

# 4000 Euro für das „Haus der kleinen Forscher“

Teilnehmer der Immobilienkonferenz Ruhr hatten während der Veranstaltung gespendet

Bei der Immobilienkonferenz Ruhr, die im vergangenen September zum fünften Mal in Herne stattgefunden hat, stehen die harten Themen der Branche im Mittelpunkt. Allerdings sind sich die Manager auch ihrer sozialen Verantwortung bewusst.

Deshalb fand parallel zum Programm der Immobilienkonferenz eine Spendenaktion statt. Bei der Suche nach einem Empfänger für die Spenden fiel die Wahl schnell auf die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Aus Sicht von Konferenz-Veranstalter Dirk Leutbecher bringe die Stiftung gleich drei Eigenschaf-

ten für eine Partnerschaft mit der Immobilienbranche mit. Neben dem Haus als Symbol der Beziehung zur Immobilienwirtschaft sei allen Spendern und Unterstützern wichtig, dass schon die kleinen Menschen frühzeitig in ihrem Wissensdurst unterstützt und gefördert werden. Außerdem brauche auch die Immobilienbranche umtriebige Forscher, sprich Menschen mit der Gabe, sich neuen Aufgaben zu stellen.

Die Spendenaktion entpuppte sich als äußerst erfolgreich, vor wenigen Tagen konnte Dirk Leutbecher mit weiteren Partnern 4000 Euro an



Die Kita an der Breddestraße nahm stellvertretend für die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ fünf Auflichtmikroskope entgegen.

FOTO: IMMOBILIENKONFERENZ

das „Haus der kleinen Forscher“ überreichen. Die Kindertagesstätte an der Breddestraße nahm stellvertretend fünf Auflicht-Mikroskope in

Empfang. Auch bei der 6. Immobilienkonferenz wird es eine Aktion für das „Haus der kleinen Forscher“ geben.